



15.08.2018

IRS: WELCHEN EINDRUCK WILL DIE KETTE SCHAFFEN?

Intelligent Repair Solutions schraubt weiter am Aufbau eines eigenen Netzwerks – und veröffentlicht scheinbarweise. So gab das Hamburger Unternehmen in dieser Woche einen weiteren Zukauf bekannt, der allerdings bereits zum 1. Juli dieses Jahres über die Bühne gegangen war. Der Neuzugang ist das Autozentrum Treskow Karosserie & Lack GmbH in Neuruppin. Rainer Voigt, der auch seine Position als Geschäftsführer behalten werde, hatte zuvor bereits das Berliner Autozentrum Reinickendorf an die IRS-Gruppe verkauft. Der 1994 gegründete K&L-Betrieb ist, mit seinen 20 Mitarbeitern und 2 Auszubildenden, wolle sich durch den Verkauf besser aufstellen, was komplexe technische Fragen und Anforderungen betrifft. Als Teil der Gruppe wolle er von den gebündelten Kompetenzen, einem gemeinsamen Verwaltungsapparat und Einkauf profitieren.

ZWEI WEITERE BETRIEBE WERDEN FOLGEN

Gegenüber colornews.de | schaden.news erklärte IRS-Geschäftsführer Norbert Dohmen, dass in diesem Jahr noch zwei weitere Zukäufe folgen werden. Ob diese bereits erfolgt sind oder noch ausstehen, ist der Redaktion aktuell nicht bekannt.

ALLE DETAILS BEIM SCHADENTALK IN FRANKFURT

Was genau plant die Intelligent Repair Solutions-Gruppe, aber auch andere Netzwerke, Schadensteuerer und Versicherer im deutschen Markt? Beim Schadentalk auf der Automechanika am 13. September haken Christian Simmert (schaden.news | colornews.de) und Wolfgang Auer (FML) bei den führenden Entscheidern genau nach. **Sollten Sie noch kein Ticket haben, können sich hier**

kostenfrei zum Schadentalk anmelden. Zudem erhalten Sie freien Eintritt zur Automechanika am Veranstaltungstag.

Andreas Löffler